

Kleine Anfrage

des Abg. Alfred Dagenbach REP

und

Antwort

des Ministeriums für Umwelt und Verkehr

Aktenunterschlagung u. a.

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Stellungnahme gibt sie zu beigefügtem Artikel aus den Heilbronner Nachrichten vom 28. März 2001 ab?
2. Treffen die darin genannten Sachverhalte zu, insbesondere
 - a) dass dem Verwaltungsgericht gefälschte oder manipulierte Akten vonseiten des Göppinger Gewerbeaufsichtsamtes, ggf. durch den Sachbearbeiter W.D., vorgelegt wurden,
 - b) dass ein Fehlverhalten des Richters W. vorliegt,und welche Konsequenzen ggf. daraus gezogen wurden bzw. zu ziehen sind?
3. Wenn nein, wie stellt sich der Sachverhalt nach Ansicht der Landesregierung dar?

04. 04. 2001

Dagenbach REP

Antwort*)

Mit Schreiben vom 14. Mai 2001 Nr. 41–5500.99/12 beantwortet das Ministerium für Umwelt und Verkehr die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu 1. und 2.:

Die in dem Artikel der Heilbronner Nachrichten vom 28. März 2001 enthaltene Darstellung der genannten Sachverhalte trifft nicht zu. Insbesondere wurden dem Verwaltungsgericht vom Gewerbeaufsichtsamt Göppingen keine gefälschten oder manipulierten Akten vorgelegt. Der zuständige Richter musste infolgedessen nicht von einem fehlerhaft dargestellten Sachverhalt ausgehen. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat gegen die presserechtlich Verantwortlichen Anzeige erstattet.

In Vertretung

Dr. Birn

Ministerialdirektor

*) Nach Ablauf der Drei-Wochen-Frist eingegangen.